

## NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates Gelnhausen-Roth vom 21. April 2011 um 18.15 Uhr im Vereins- und Bürgerzentrum Waldschwimmbad Roth.

Anwesend: von den Ortsbeiratsmitgliedern  
Walter Dreßbach                    SPD  
Elke Engels                         SPD  
Beate Scherer                       SPD  
Kerstin Schüler                    SPD  
Dieter Dörr                         CDU  
Christian Letmathe                CDU  
Ottmar Schüll                      BG

Sonstige Anwesende  
Stv. Delhey  
Vertreter der Presse  
Bauamtsleiter G. Kauder

Schriftführer  
Lothar Krieg

### **Tagesordnung**

1. Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin
2. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers/der stellvertretenden Ortsvorsteherin
3. Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin und Stellvertreter
4. Mitteilungen und Anfragen

Der bisherige Ortsvorsteher Walter Dreßbach eröffnet um 18.15 Uhr die konstituierende Sitzung mit der Feststellung, dass die Einladung fristgerecht ergangen ist. Ferner stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

1. Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin  
Von Seiten der SPD-Fraktion wird Herr Dreßbach vorgeschlagen, der anschließend durch Handabstimmung einstimmig zum neuen Ortsvorsteher gewählt wird.  
Herr Dreßbach nimmt die Wahl an.

2. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers/der stellvertretenden Ortsvorsteherin  
Vorgeschlagen wurden Herr Dörr und Frau Scherer. In der anschließend durchgeführten geheimen Wahl entfielen auf Herrn Dörr 2 Stimmen und auf Frau Scherer 5 Stimmen.  
Somit ist Frau Scherer zur stellvertretenden Ortsvorsteherin gewählt worden.  
Frau Scherer nimmt die Wahl an.

3. Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin und Stellvertreter  
Ortsvorsteher Dreßbach schlägt für das Amt des Schriftführers Herrn Lothar Krieg und als Stellvertreterin Frau Jutta Hofmann-Engel vor.  
Beide werden einstimmig durch Handzeichen gewählt.

#### 4. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Dreßbach teilt mit, dass ein Antrag der CDU bzgl. „Verkehrslenkender Maßnahmen auf der L 3333 in Roth“ vorliegt.

Man sprach sich dafür aus, den Antrag der CDU zu behandeln.

Herr Dörr begründete ausführlich den Antrag der CDU.

Von Seiten der CDU wird beantragt, für die Dauer der Sanierungsarbeiten auf der Westspange kurzfristig im Einmündungsbereich Röther Häuschen eine Ampelanlage zu installieren, die später zu einer Dauerampel umfunktioniert werden soll.

Anschließend informierte Herr Kauder über den neuesten Stand der Planungen.

Bgmst. Stolz habe mit Unterstützung von Herrn Landrat Pipa erreicht, dass von der vorgesehenen Einbahnstraßenregelung während der Bauzeit Abstand genommen worden ist.

Das Befahren der Westspange stadtein- und stadtauswärts ist während der Bauzeit immer möglich. Die Baumaßnahme soll im Juli 2011 beginnen und endet im Nov. 2011.

Die Maßnahme wird dann im Jahr 2012 und zwar von Mai – Nov. 2012 fortgesetzt.

D.h. die gesamte Maßnahme erstreckt sich auf ca. 2 Jahre.

Sollte der Verkehr auf der L 3333 erheblich zunehmen, wird die Stadt umgehend tätig und mit dem ASV Behelfslösungen festlegen, wobei die Entscheidung beim Straßenbauamt liegt. Sollte es Neuigkeiten geben, wird Herr Kauder den Ortsbeirat umgehend informieren.

Abschließend wurde den Anträgen der CDU einstimmig zugestimmt.

Beschluss zu Antrag A:

Für die Dauer der Sanierungsarbeiten auf der Westspange ist im Bereich der Einmündung Röther Häuschen, d.h. an der Kreuzung der Straßen, Leipziger Str. (L 3333) Frankfurter Straße, Gelnhäuser Str. u. Am Galgenfeld, kurzfristig eine Ampel zu installieren.

Dies kann durchaus in Form einer provisorischen Ampelanlage, wie z.B. bei Baustellen erfolgen.

Weiterhin sind, ebenfalls für die Dauer der Sanierungsarbeiten auf der Westspange, die Geschwindigkeiten auf der L 3333 durch eine dauerhafte Radarüberwachung zu kontrollieren.

Beschluss zu Antrag B:

Im Bereich der Einmündung Röther Häuschen, d.h. an der Kreuzung der Straßen, Leipziger Straße, Frankfurter Straße, Gelnhäuser Straße und Am Galgenfeld ist dauerhaft eine Ampel zu installieren.

Unterbringung Unterlagen Ortsgeschichte Roth

Die Unterlagen über die Ortsgeschichte von Roth müssen schnellstmöglich anderweitig untergebracht werden. Es wird dauerhaft ein trockener Lagerraum für die unzureichend gelagerten gesamten Unterlagen (Pläne, Statistiken usw.) benötigt.

Ende der Sitzung: 19.15 Uhr

( Krieg )  
Schriftführer

( Dreßbach )  
Ortsvorsteher